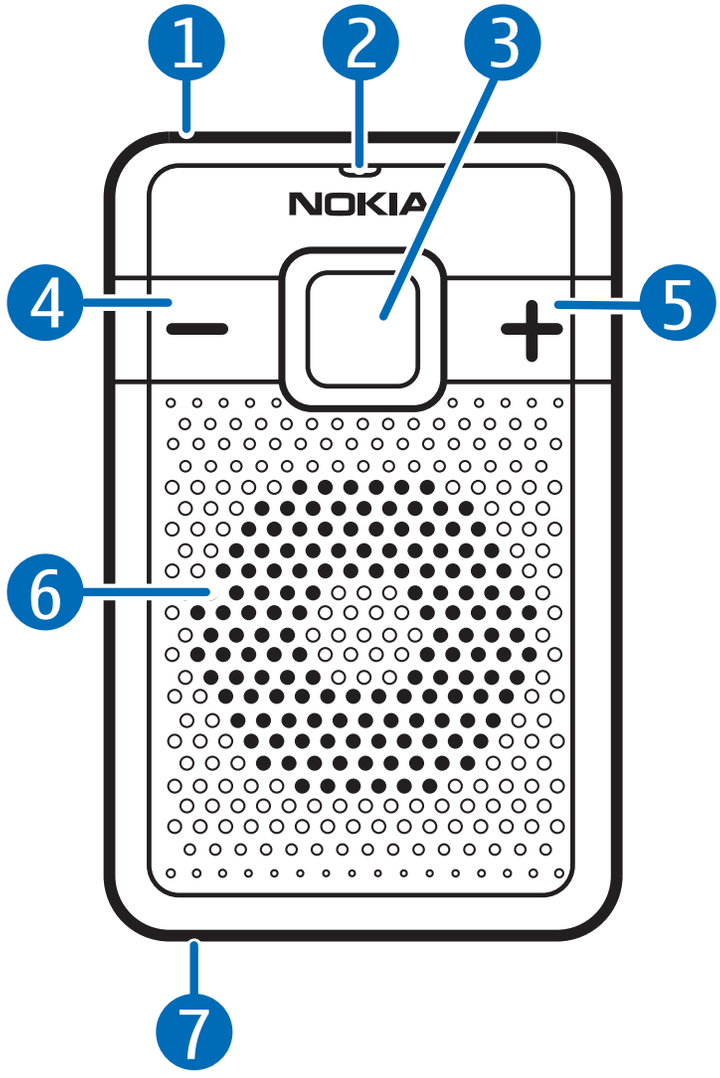
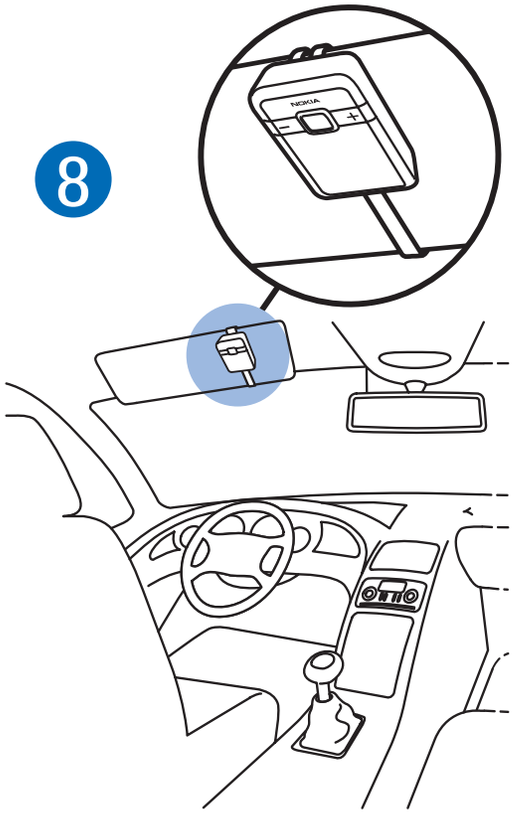
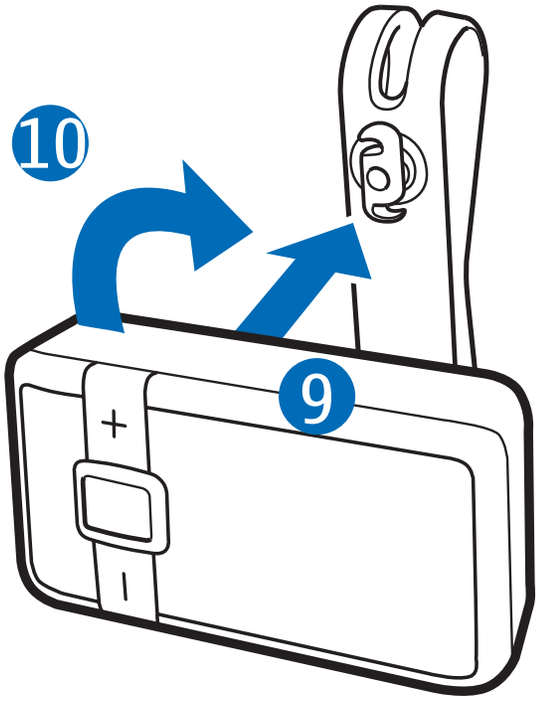
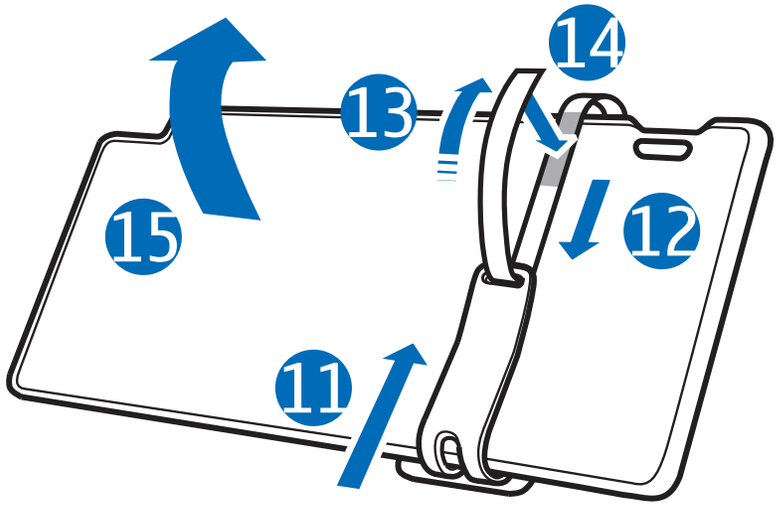
Nokia Freisprecheinrichtung HF-200

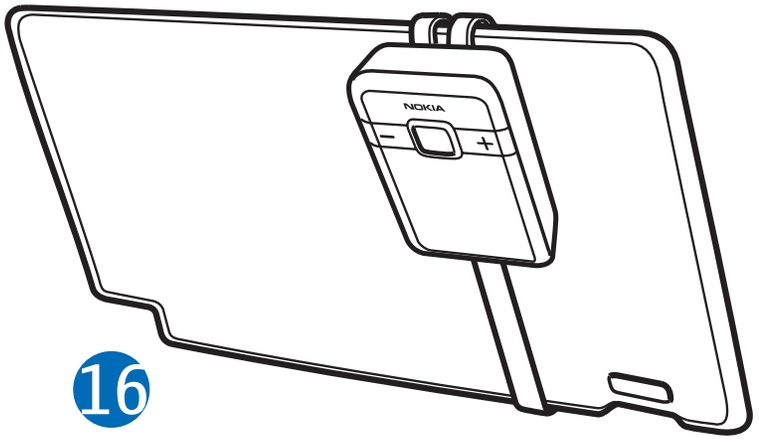


9207894/1


8


10
9


14
13
15
12
11


16

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Hiermit erklärt NOKIA CORPORATION, dass sich das Produkt HF-36W in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Das Produkt entspricht den in der Direktive 2004/104/EG (ändert Direktive 72/245/EEC), Anhang I, Absatz 6.5, 6.6, 6.8 und 6.9 festgelegten Grenzwerten. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter: http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity.

CE 0560

© 2008 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

Nokia und Nokia Connecting People sind eingetragene Marken der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden.

Bluetooth is a registered trademark of Bluetooth SIG, Inc.

Nokia entwickelt seine Produkte ständig weiter. Nokia behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.

In dem durch das anwendbare Recht weitestgestatteten Umfang sind weder Nokia noch seine Lizenzgeber unter keinen Umständen verantwortlich für den Verlust von Daten und Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, mittelbaren oder unmittelbaren Schäden, wie auch immer diese zustande gekommen sind.

Der Inhalt dieses Dokuments wird so präsentiert, wie er aktuell vorliegt. Nokia übernimmt weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der

Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck, es sei denn, anwendbare Gesetze oder Rechtsprechung schreiben zwingend eine Haftung vor. Nokia behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte kann je nach Region variieren. Wenden Sie sich diesbezüglich an einen Nokia Vertragspartner.

Exportregelungen

Dieses Gerät kann Komponenten, Techniken oder Software enthalten, die den Exportgesetzen und -bestimmungen der USA oder anderen Ländern unterliegen. Eine gesetzeswidrige Abweichung ist untersagt.

Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Lesen Sie die ausführliche Bedienungsanleitung für weitere Informationen.

Verkehrssicherheit geht vor

Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.

Störungen

Bei mobilen Geräten kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen können.

Einführung

Mit der Nokia Freisprecheinrichtung HF-200 können Sie im Freisprechbetrieb Telefongespräche annehmen und tätigen. Sie können die Freisprecheinrichtung mit einem kompatiblen mobilen Gerät verbinden, das Bluetooth Funkverbindungen unterstützt.

Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die Freisprecheinrichtung verwenden. Lesen Sie zusätzlich auch die Bedienungsanleitung des Geräts, das Sie an die Freisprecheinrichtung anschließen möchten. Sie enthält wichtige Sicherheits- und Wartungshinweise. Die neueste Version dieser Bedienungsanleitung sowie zusätzliche Informationen rund um Ihr Nokia Produkt finden Sie unter www.nokia.com/support oder auf den Nokia Internetseiten in Ihrer Sprache.

Dieses Produkt kann Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Bluetooth Funktechnik

Bei Verwendung einer Bluetooth Verbindung dürfen die Freisprecheinrichtung und das mobile Gerät maximal 10 Meter voneinander entfernt sein. Verbindungen können durch Interferenzen aufgrund von anderen elektronischen Geräten beeinträchtigt werden.

Die Freisprecheinrichtung entspricht der Bluetooth Spezifikation 2.0 und unterstützt das Profil Handsfree (HFP) 1.5. Erkundigen Sie sich bei den Herstellern anderer Geräte über deren Kompatibilität mit diesem Gerät.

Erste Schritte

Die Freisprecheinrichtung besteht aus den folgenden Komponenten, die auf der ersten Seite dieser Bedienungsanleitung abgebildet sind: Mikrofon (1), Statusanzeige (2), Rufannahme-/Beendigungstaste (3), Leiser-Taste (4), Lauter-Taste (5), Lautsprecher (6) und Ladegerätanschluss (7).

Vor Verwendung der Freisprecheinrichtung müssen Sie den Akku laden und die Freisprecheinrichtung mit einem kompatiblen Gerät koppeln.

Teile der Freisprecheinrichtung sind magnetisch. Metallteile können somit von der Freisprecheinrichtung angezogen werden. Legen Sie keine Kreditkarten oder magnetische Speichermedien in die Nähe der Freisprecheinrichtung, da die gespeicherten Daten gelöscht werden können.

Ladegeräte

Die Freisprecheinrichtung ist für die Stromversorgung durch die Ladegeräte AC-3, AC-4, AC-5 und das Zigarettenanzünder-Ladekabel DC-4 ausgelegt.

Warnung: Verwenden Sie nur Ladegeräte, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Modell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben.

Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.

Aufladen des Akkus

Bevor Sie den Ladevorgang starten, lesen Sie den Abschnitt Akku-Informationen.

1. Schließen Sie das Kabel des Ladegeräts an den Ladegerätanschluss an.
2. Schließen Sie das Ladegerät an die Stromversorgung an. Die rote Statusanzeige leuchtet während des Ladevorgangs.

   Wenn Sie ein Ladekabel verwenden, das an die Zigaretten-anzünderbuchse angeschlossen wird, muss die Stromversorgung über eine Fahrzeugbatterie mit 12 Volt Spannung erfolgen. Stellen Sie sicher, dass der Zigaretten-anzünderstecker des Ladekabels vollständig in die Zigaretten-anzünderbuchse eingerastet ist und die Bedienung des Fahrzeugs nicht beeinträchtigt.

   Bei manchen Fahrzeugmodellen erfolgt die Stromzufuhr von der Fahrzeugbatterie zur Zigaretten-anzünderbuchse auch dann, wenn der Zündschlüssel abgezogen ist. In diesen Fällen besteht die Möglichkeit, dass sich die Fahrzeugbatterie entlädt, wenn die Freisprecheinrichtung nicht verwendet wird. Weitere Informationen erhalten Sie vom Fahrzeughersteller.

   Wird der Ladevorgang nicht gestartet, trennen Sie das Ladegerät von der Netzsteckdose und schließen Sie es erneut an. Das vollständige Aufladen des Akkus kann bis zu 2 Stunden 30 Minuten dauern.
3. Sobald der Akku vollständig geladen ist, erlischt die Statusanzeige. Trennen Sie das Ladegerät von der Stromquelle und der Freisprecheinrichtung.

Der vollständig geladene Akku ist ausreichend für bis zu 15 Stunden Sprechzeit oder bis zu 150 Stunden Bereitschaftszeit.

Wenn der Ladestatus des Akkus niedrig ist, blinkt die Statusanzeige langsam rot. Laden Sie den Akku dann auf.

Ein- und Ausschalten

Um die Freisprecheinrichtung einzuschalten, halten Sie die Rufannahme-/Beendigungstaste gedrückt, bis ein Signalton ausgegeben wird und die Statusanzeige grün leuchtet. Die Statusanzeige blinkt, bis die Freisprecheinrichtung erfolgreich eine Verbindung zu einem gekoppelten Gerät herstellen konnte.

Um das Headset auszuschalten, halten Sie die Rufannahme-/Beendigungstaste gedrückt, bis die rote Statusanzeige kurz aufleuchtet.

Wenn nicht innerhalb von 5 Minuten eine Verbindung zu einem gekoppelten Gerät hergestellt werden kann, schaltet sich die Freisprecheinrichtung aus.

Koppeln mit einem Gerät

1. Stellen Sie sicher, dass das mobile Gerät eingeschaltet ist.
2. Wenn die Freisprecheinrichtung zuvor noch nicht mit einem Gerät gekoppelt wurde, schalten Sie die Freisprecheinrichtung ein. Die grüne Statusanzeige blinkt langsam.

   Wenn die Freisprecheinrichtung bereits mit einem Gerät gekoppelt wurde, trennen Sie die Verbindung zwischen der Freisprecheinrichtung und dem aktuell verbundenen Gerät. Schalten Sie dann die Freisprecheinrichtung aus und erneut wieder ein.
3. Aktivieren Sie am mobilen Gerät die Bluetooth Funktion und starten Sie die Suche nach Bluetooth Geräten. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Geräts.

4. Wählen Sie in der Liste der gefundenen Geräte die Freisprecheinrichtung (Nokia HF-200) aus.
5. Geben Sie zum Koppeln und Herstellen der Verbindung zwischen Freisprecheinrichtung und Gerät den Bluetooth Passcode **0000** ein. Bei einigen Geräten müssen Sie die Verbindung möglicherweise manuell herstellen, nachdem die Geräte gekoppelt wurden.

Nach erfolgreichem Kopplungsvorgang wird die Freisprecheinrichtung in der Liste der Bluetooth Geräte angezeigt, die derzeit mit Ihrem mobilen Gerät gekoppelt sind.

Ist die Freisprecheinrichtung mit Ihrem mobilen Gerät verbunden und betriebsbereit, leuchtet die grüne Statusanzeige kontinuierlich.

Die Freisprecheinrichtung kann mit bis zu 8 Telefonen gekoppelt, jedoch nur mit jeweils einem Gerät verbunden werden.

Beim Einschalten der Freisprecheinrichtung versucht diese, eine Verbindung zu dem Gerät herzustellen, mit dem Sie zuerst gekoppelt wurde. Schlägt die Verbindung fehl, versucht die Freisprecheinrichtung, eine Verbindung zu einem der anderen gekoppelten Geräte herzustellen. Um eine Verbindung erneut herzustellen, wenn die Freisprecheinrichtung eingeschaltet aber nicht mit einem Gerät verbunden ist, stellen Sie sicher, dass das andere Gerät eingeschaltet ist und drücken Sie dann auf die Rufannahme-/Beendigungstaste. Sie können die Verbindung auch über das Bluetooth Menü Ihres Geräts herstellen.

In den Einstellungen Ihres mobilen Gerätes können Sie möglicherweise

festlegen, dass die Freisprecheinrichtung automatisch eine Verbindung zum Gerät herstellen kann. Um diese Funktion bei Nokia Geräten zu aktivieren, müssen Sie die Geräteeinstellungen für das Koppeln im Bluetooth Menü ändern.

Montage im Fahrzeug

Mit dem mitgelieferten Clip können Sie die Freisprecheinrichtung an der Sonnenblende des Fahrzeugs befestigen.

Allgemeine Sicherheitshinweise

Achten Sie bei der Montage der Freisprecheinrichtung im Fahrzeug darauf, dass sie keine Systeme behindert, die zum Betrieb des Fahrzeugs notwendig sind (z. B. Airbags), und nicht das Sichtfeld während der Fahrt beschränkt.

Stellen Sie sicher, dass die Airbags nicht blockiert oder in ihrer Funktionsweise beeinträchtigt werden. Verwenden Sie die Freisprecheinrichtung nur, wenn dies zu keinen Gefahrensituationen in irgendeiner Fahrsituation führen kann.

Wenn Sie die Freisprecheinrichtung an der Sonnenblende befestigen, achten Sie darauf, dass die Sonnenblende nach oben an den Fahrzeughimmel geklappt ist.

Befestigen der Freisprech-einrichtung am Clip

Um die Freisprecheinrichtung am Clip zu befestigen, halten Sie diese waagerecht. Drücken Sie die Freisprecheinrichtung dann auf den Clip (9) und drehen Sie sie im Uhrzeigersinn (10) bis sie einrastet.

Um die Freisprecheinrichtung zu lösen, drehen Sie sie gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie sie vom Clip.

Befestigen des Clips an der Sonnenblende

Um den Clip an der Sonnenblende zu befestigen, schieben Sie ihn (mitsamt der Freisprecheinrichtung) von der Fahrer- oder Beifahrerseite auf die Sonnenblende.

Drücken Sie den Clip auf die Sonnenblende (11) und ziehen Sie dann das am Clip befestigte Band fest (12 und 13). Drücken Sie die Klettbandseite mit den Haken auf die Filzoberseite des Bandes (14), damit die Freisprecheinrichtung fest und sicher sitzt. Klappen Sie die Sonnenblende nach oben an den Fahrzeughimmel (15). Stellen Sie sicher, dass sich die Freisprech-einrichtung in der richtigen Position befindet (16).

Grundlegende Verwendung

Einstellen der Lautstärke

Verwenden Sie die Lautstärketasten, um die Lautstärke während eines Anrufs einzustellen.

Warnung: Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird, da die Lautstärke sehr hoch werden kann.

Anrufe

Um einen Anruf zu tätigen, verwenden Sie das mobile Gerät bei ange-schlossener Freisprecheinrichtung in gewohnter Weise. Sprechen Sie in

Richtung des Mikrofons. Stellen Sie zum Erreichen einer optimalen Sprachqualität sicher, dass sich keine Gegenstände vor dem Mikrofon befinden und dass das Mikrofon zu Ihnen hin zeigt. Die grüne Statusanzeige leuchtet während des Anrufs.

Unterstützt Ihr Telefon die Wahlwiederholung der letzten Nummer in Kombination mit dieser Freisprecheinrichtung, drücken Sie zweimal auf die Rufannahme-/Beendigungstaste, wenn gerade kein Anruf getätigt wird.

Wenn Ihr Gerät in Kombination mit dieser Freisprecheinrichtung die Sprachanwahl unterstützt und gerade kein Anruf getätigt wird, drücken Sie auf die Rufannahme-/Beendigungstaste und fahren Sie dann entsprechend der Beschreibung in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Gerät fort.

Drücken Sie zum Annehmen eines Anrufs auf die Rufannahme-/Beendigungstaste. Drücken Sie zweimal auf die Rufannahme-/Beendigungstaste, um einen Anruf abzuweisen. Wenn Sie einen Anruf erhalten, hören Sie den Klingelton über die Freisprecheinrichtung.

Drücken Sie zum Beenden eines Anrufs auf die Rufannahme-/Beendigungstaste. Die Freisprecheinrichtung gibt einen Signalton aus.

Um den aktiven Anruf von der Freisprecheinrichtung auf das Gerät umzuschalten, halten Sie die Rufannahme-/Beendigungstaste gedrückt. Um den Anruf wieder auf die Freisprecheinrichtung umzuschalten, drücken Sie auf die Freisprecheinrichtung.

Löschen der Einstellungen oder Zurücksetzen

Um die Kopplungseinstellungen der Freisprecheinrichtung zu löschen, halten Sie die Rufannahme-/Beendigungstaste und die Lauter-Taste gleichzeitig etwa 10 Sekunden gedrückt. Nach dem Löschen der Einstellungen, leuchten die grüne und die rote Statusanzeige abwechselnd auf.

Wenn die Freisprecheinrichtung nicht ordnungsgemäß funktioniert, obwohl sie aufgeladen ist, setzen Sie sie zurück, indem Sie die Rufannahme-/Beendigungstaste gedrückt halten und sie an ein Ladegerät anschließen. Um die Freisprecheinrichtung wieder zu verwenden, stellen Sie die Verbindung zum mobilen Gerät erneut her.

Fehlerbehebung

Wenn Sie die Freisprecheinrichtung nicht mit Ihrem kompatiblen Gerät verbinden können, stellen Sie sicher, dass die Freisprecheinrichtung aufgeladen, eingeschaltet und mit Ihrem Gerät gekoppelt ist.

Akku-Informationen

Der Akku dieses Geräts kann nicht herausgenommen werden. Versuchen Sie nicht, diesen Akku aus dem Gerät zu entfernen, da dies zu Schäden am Gerät führen kann. Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, nutzt sich aber im Laufe der Zeit eventuell ab. Verwenden Sie zum Laden des Akkus nur Ladegeräte, die von Nokia für dieses Gerät zugelassen sind. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Ladegeräts kann zu Bränden,

Explosionen, Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.

Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benutzt wird. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Versuchen Sie immer, den Akku bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C (59°F und 77°F) zu halten. Extreme Temperaturen verkürzen die Kapazität und Lebensdauer des Akkus. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen vorübergehend nicht. Die Leistung von Akkus ist insbesondere bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus können ebenfalls explodieren, wenn sie beschädigt sind.

Die unsachgemäße Verwendung von Akkus kann zu Bränden, Explosionen oder anderen Gefahren führen. Fällt das Gerät herunter, insbesondere auf einen harten Untergrund, und haben Sie den Eindruck, dass der Akku beschädigt wurde, bringen Sie ihn vor der Weiternutzung zur Überprüfung zu einem Servicecenter.

Benutzen Sie keine beschädigten Ladegeräte.

Wichtig: Sprech- und Standby-Zeiten von Akkus sind geschätzte Zeiten, die von der Netzbeschaffenheit, den verwendeten Funktionen, dem Alter und Zustand des Akkus, den Temperaturen, denen der Akku ausgesetzt wird, und vielen anderen Faktoren abhängen. Die Standby-Zeiten hängen von den Zeiten ab, die das Telefon für Gespräche genutzt wird. Umgekehrt hängt die Sprechzeit von der Zeit ab, die das Telefon eingeschaltet in der Ausgangsanzeige betrieben wird.

Pflege und Wartung

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die folgenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu wahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass wird, lassen Sie es vor der erneuten Verwendung vollständig trocknen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn das Gerät anschließend wieder zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.

- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile, Mikrofone oder der Lautsprecher verkleben und so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.

Diese Empfehlungen gelten in gleicher Weise für Ihr Gerät, Ladegerät sowie sämtliches Zubehör. Wenn ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zum nächsten autorisierten Kundenservice.

Entsorgung
Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern, das auf dem Produkt, in der Dokumentation oder auf dem Verpackungsmaterial zu finden ist, bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte, Batterien und Akkus einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden müssen. Dies gilt in der Europäischen Union und in anderen Ländern und Regionen, in denen Systeme der getrennten Müllsammlung existieren. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll.

Durch die Rückgabe dieser Produkte an den Sammelstellen vermeiden Sie die unkontrollierte Müllbeseitigung und fördern die Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen. Weitere Informationen erhalten Sie über den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben, von regionalen Abfallunternehmen, staatlichen Behörden für die Einhaltung der erweiterten Herstellerhaftung oder dem für Ihr Land oder Ihre Region zuständigen Nokia Vertreter. Hinweise zur Eco Declaration oder Richtlinien für die Rückgabe alter Produkte finden Sie in den landesspezifischen Informationen unter www.nokia.com.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Fahrzeuge

HF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Kraftfahrzeugen, z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme), elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler und Airbagsysteme beeinträchtigen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Fahrzeugs oder jeglichen Zubehörs oder an den jeweiligen Vertreter.

Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der für das Gerät gültigen Garantie bzw. Gewährleistung führen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert. Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Gerät, seine Teile oder das Zubehör auf oder führen diese so mit sich. Bedenken Sie bei Fahrzeugen, die mit einem Airbag ausgestattet sind, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Platzieren Sie Objekte einschließlich fest installiertem oder beweglichem Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät weder oberhalb des Airbags noch in dem vom gefüllten Airbag belegten Bereich. Wenn die Mobiltelefonausrüstung innerhalb des Fahrzeugs nicht ordnungsgemäß installiert ist und der Airbag gefüllt wird, kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen.